

JUNGES SCHAUSPIEL DES LANDESTHEATERS EISENACH

# ALL DAS SCHÖNE

VON DUNCAN MACMILLAN MIT JONNY DONAHOE  
AUS DEM ENGLISCHEN VON CORINNA BROCHER

ab 12 Jahren



  
LANDE  
STHEA  
TEREIS  
ENACH

# DIE KRAFT DER LISTE

GEDANKEN ZUR INSZENIERUNG  
VON JUDITH SÜNDERHAUF

**„Am Leben zu sein, bedeutet, Verluste zu erfahren. Die Frage was wohl werden wird, dürfte wohl kaum jünger sein als die Menschheit selbst, besteht doch eine so unabdingbare wie beunruhigende Eigenschaft der Zukunft darin, dass sie sich der Vorhersehbarkeit entzieht“** Judith Schalansky

Einkaufslisten, Telefonlisten, To-Do-Listen, Inventarlisten: schon die reine Form der Liste gibt Struktur. Eine Liste soll erinnern, kategorisieren und ordnen. Die Liste in „All das Schöne“ ist der Versuch des siebenjährigen Kindes nach dem Selbstmordversuch der Mutter wieder Ordnung ins Leben der Familie zu bringen. – 1. Eiscreme, 5. Sachen mit Streifen, 25. Einen Superhelden-Umhang tragen, 315. Der Geruch von alten Büchern, 517. Mit jemandem so vertraut sein, dass man nachgucken lässt, ob man Brokkoli-Reste zwischen den Zähnen hat. – Eine Liste mit all den schönen Dingen, für die es sich zu leben lohnt. So wird festgehalten, was sonst im Chaos des Lebens verloren gehen würde – die kleinen kostbaren

Momente – Nichtigkeiten im großen Zusammenhang der Welt, die es aber doch wert sind zu archivieren und miteinander zu teilen.

Im Versuch das komplexe und schwer zu fassende Thema Depression und mentale Krankheiten zu fassen, schreibt 2013 Duncan Macmillan zusammen mit dem Schauspieler und Comedian Jonny Donahoe „Every Brilliant Thing“. Die kurzen episodenhaften Szenen, die die Hochs und Tiefs der Hauptperson widerspiegeln, sind immer wieder behutsam unterbrochen von den Listeneinträgen und der Teilhabe des Publikums. Ähnlich wie die Musik – Jazz- und Soulstücke aus der Plattensammlung des Vaters – die Erzählung auf der Bühne in verschiedene Momente der Vergangenheit zurückversetzt, so funktioniert auch die Liste in der Inszenierung als Schlüssel zu Erinnerungen. Sie wird zum Archiv eines Lebenslaufs, das ausschnitthaft von der Kindheit, über die Jugend, der Zeit an der Universität, vom ersten Verlieben und Erwachsenwerden berichtet.

**„Theatre at it's best is incredibly direct and incredibly interventionist.“**  
**“Theater ist im besten Falle unglaublich direkt und interaktiv.“**  
Duncan Macmillan

Was zunächst Struktur in ein aus den Fugen geratenes Leben bringen soll, wird im späteren Verlauf zum ungehemmten Sammelprozess und versucht schließlich die entstandene Hoffnungslosigkeit aufzulösen. Die Leerstelle, die durch die vererbten Traumata der Mutter und das fehlende Vokabular des Vaters im Umgang damit in der Hauptperson entsteht, aber auch die Unsicherheit gegenüber der Zukunft wird durch das Schreiben der Liste gefüllt.

**„Leute fragten ob sie [die Liste] lesen könnten, was hinzufügen, sie kopieren. das Dokument wurde mit den verschiedensten Handschriften in den verschiedensten Farben vollgekrizelt, es gab Ausrufezeichen, Unterstreichungen, Sternchen, Fußnoten und Ergänzungen, Zeichnungen und sogar hin und wieder ein Diagramm“** All das Schöne

Im Zusammenspiel mit dem Publikum kreierte die Liste eine eigene Welt, an die alle anknüpfen, assoziativ ganz persönliche schöne Dinge ergänzen und hinzufügen können. Die Ansammlung von einer Million nicht-materieller Dinge als kollektive Handlung kämpft gegen das Verschwinden, gegen Leere und Bedeutungslosigkeit. In einer Art Intervention greift die Liste und die Inszenierung in unser Leben ein, zwingt uns teilzuhaben und für etwas über eine Stunde gemeinsam eine Geschichte zu erzählen.

In der Inszenierung von L. Ghandour finden wir die Erzählerin, gespielt von Lisa Störr, nach einer durchgetanzten Nacht als DJ in einem Club wieder. Zwischen Dj-Pult, tiefen Bässen und Lichtshow findet sich die Intimität Verletzlichkeit und Emotionen zu zeigen und über die Dinge zu reden, bei denen es am schwersten ist. Die Musik von Andreas Klinger (Traash-boo) nimmt den Jazz und Soul aus dem Stück auf und aktualisiert sie im Verlauf der Inszenierung zu Technobeats, die die jeweiligen Gefühlswelten widerspiegeln. In diesem Rahmen kann das oft tabuisierte Thema von mentalen Krankheiten zusammen mit dem Publikum besprochen werden.

„All das Schöne“ führt uns in einer Zeit, in der Ausnahmezustände sich häufen, eins vor Augen: Wen oder was vermissen wir in Extremsituationen? Was zählt zu den wirklich wichtigen Dingen im Leben?



Lisa Störr



## ÜBER HOFFNUNG

GEDANKEN VON DAVID FISCHER, JANIS FEIGL, KASSANDRA KLEMM UND ANNETT LUDWIG  
(THÜRINGER INITIATIVE FÜR INTEGRATION, NACHHALTIGKEIT, KOOPERATION UND AKTIVIERUNG – THINKA EISENACH)

Hinter tieftraurigen Episoden, Hoffnungslosigkeit, fehlender Lebenslust, starker Erschöpfung oder regelmäßig auftretenden Angstzuständen kann eine ernsthafte Krankheit stecken: Depression.

Von außen ist sie kaum sichtbar und leider oft unterschätzt, von innen jedoch umso schmerzhafter und belastender für die Betroffenen. Depression ist eine Krankheit und sich Hilfe zu suchen zumeist der Beginn der Genesung. Menschen, die an Depressionen leiden, können durch therapeutische Begleitung und Beratung wieder Hoffnung schöpfen – das, was ihnen in depressiven Phasen fehlt. Hoffen kann erlernt werden! Denn wenn ein Mensch keine Hoffnung hat, dass sich der Kampf lohnt, dann macht das Kämpfen keinen Sinn und diese Aussicht kann auf Dauer für das eigene Wohl große Gefahren bergen.

Hierfür gibt es regionale Hilfestellen und Ansprechpartner\*innen, die beratend, unterstützend und begleitend an deiner Seite stehen.

Hier findest du die wichtigsten Kontaktdaten in Eisenach & Wartburgkreis:

**THINKA Eisenach**

Bahnhofstraße 3-5, 99817 Eisenach  
03691 819 37 40

**Karin Holtz**

**Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie**

Uferstraße 50, 99817 Eisenach  
0 36 91 / 80 19 706  
karinholtz@posteo.de

**Sozialpsychiatrischer Dienst Eisenach**

Markt 22, 99817 Eisenach  
03691 670 464 / 03691 670 481

**AWO Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle**

Frauenberg 1, 99817 Eisenach  
03691 746 146

**Kostenlose Online-Beratung für Jugendliche und/oder Eltern**

[www.bke-beratung.de](http://www.bke-beratung.de)  
[www.junoma.de](http://www.junoma.de)

JUNGES SCHAUSPIEL DES LANDESTHEATERS EISENACH

# ALL DAS SCHÖNE

VON DUNCAN MACMILLAN MIT JONNY DONAHOE  
AUS DEM ENGLISCHEN VON CORINNA BROCHER

ab 12 Jahren

## ERZÄHLER\*IN

LISA STÖRR

**Regie** L. Ghandour **Bühne & Kostüme**  
L. Ghandour & Nora Lau **Musik** Andreas  
Klinger **Dramaturgie** Judith Sünderhauf  
**Regieassistentz** Elena Vlachos-Pryswitt  
**Produktionsassistentz** Leander Fuhrhans  
(FSJ-Kultur)

**Soufflage** Monika Dehler **Inspizienz**  
Katrín Rodde **Technische Direktion**  
Andreas Risto **Bühnenmeister** Lutz  
Kretzschmar / Michael Walter **Beleuch-**  
**tung** Uwe Dehn **Ton** Peter-M. Riedel  
**Maske** Nadine Mark **Requisite** Ricarda  
Ruppert, Daniela Dehn

**Dekorationen und Kostüme wurden in  
den Werkstätten des Landestheaters  
Eisenach hergestellt.**

**Ausstattungsleitung** Andreas Risto  
**Dekorationsabteilung** Maik Felsberg  
**Kostüme** Manja Schönfelder, Jeanette  
Hering-Böber **Kostümgestaltung**  
Martina Tornow **Malsaal** Betty Otto  
**Schlosserei** Ralf Guske **Tischlerei** Klaus  
Arndt

**In Zusammenarbeit mit THINKA Eisenach - Thüringer Initiative für Integration, Nachhaltigkeit, Kooperation und Aktivierung**

**Premiere** Sa., 09.04.2022 **Länge** 1:15 h,  
keine Pause

**Diese Inszenierung enthält stroboskopartige Lichteffekte und erhöhte Lautstärke.**

**Aufführungsrechte** Rowohlt Theater  
Verlag, Hamburg

## LEKTÜREEMPFEHLUNGEN

**Stiftung Deutsche Depressionshilfe:**  
<https://www.deutsche-depressionshilfe.de/depression-infos-und-hilfe/>

**Die Sendung mit der Maus. Die unsichtbare Krankheit:** [https://www.wdrmaus.de/extras/mausthemen/unsichtbare\\_krankheit](https://www.wdrmaus.de/extras/mausthemen/unsichtbare_krankheit)

**Eco, Umberto:** Die unendliche Liste.

**Fisher, Mark:** Gespenster meines Lebens: Depression, Hauntology und die verlorene Zukunft.

**Schalansky, Judith:** Verzeichnis einiger Verluste.

**Pfaller, Robert:** Wofür es sich zu leben lohnt.

**Usher, Shaun (Hrsg.):** Lists of Note. Aufzeichnungen, die die Welt bedeuten.

## TEXTNACHWEISE

Die Texte „Die Kraft der Liste“ und „Über Hoffnung“ sind Originalbeiträge.

**Schalansky, Judith:** Verzeichnis einiger Verluste. Suhrkamp, Frankfurt a.M., 2018.

**Love, Catherine:** Duncan Macmillan: theatre at its best is an intervention. In: The Guardian, 23. September 2014.

KULTURSTIFTUNG MEININGEN-EISENACH / GESCHÄFTSBEREICH LANDESTHEATER  
EISENACH / SPIELZEIT 2021-2022 / Intendant Jens Neundorff von Enzberg /  
Künstlerischer Leiter Andris Plucis / Redaktion Judith Sünderhauf / Layout und Satz  
[www.schuetz-brand.com.de](http://www.schuetz-brand.com.de) / Fotos Sebastian Brummer / Auf dem Titel Lisa Störr / Druck  
Medienagentur Frisch, Eisenach / Redaktionsschluss Mi, 30.03.2022 / Änderungen  
vorbehalten

Im Auftrag des Landestheaters Eisenach ist die Freiwillige Feuerwehr für den Brandschutz verantwortlich.

Foto-, Film-, Video und Tonaufnahmen durch elektronische Geräte sind nicht gestattet. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrecht strafbar.



#LTEisenach

#LTEisenachdasschöne

[WWW.LANDESTHEATER-EISENACH.DE](http://WWW.LANDESTHEATER-EISENACH.DE)

Coronagerechte Umrüstung einer stationären,  
raumluft-technischen Anlage

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages